

# Seminar zur Rechtstheorie: Chancen und Grenzen des Umweltvölkerrechts

**Prof. Dr. Dr. Felix Ekardt, LL.M., M.A.**  
Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik, Leipzig/Berlin  
& Universität Erfurt, Staatswissenschaftliche Fakultät  
& Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Juristischer Bereich  
& Universität Rostock, Juristische/ Interdisziplinäre Fakultät/  
Wissenschaftscampus Phosphorforschung Rostock  
felix.ekardt@uni-rostock.de; mail@sustainability-justice-climate.eu  
[www.nachhaltigkeit-gerechtigkeit-klima.de](http://www.nachhaltigkeit-gerechtigkeit-klima.de)



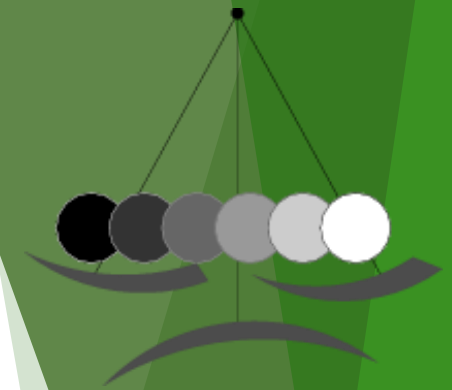
# Inhalt, Ablauf, Literatur, Prüfung

Die Welt steht zunehmend vor nur noch transnational lösbaren Problemen wie dem Klimawandel und dem Artensterben, und zugleich kommt die Konstitutionalisierung und Demokratisierung der Weltgemeinschaft nicht wirklich voran. Vielmehr sind sogar starke Tendenzen in Richtung Renationalisierung sichtbar. Das Seminar widmet sich insbesondere theoretischen Grundfragen von Recht, Freiheit und Demokratie im transnationalen Raum mit Umweltbezug, aufgrund des Corona-Semesters nun in leicht gekürzter Form.

Das Seminar läuft online wöchentlich über WebEx-Live-Sitzungen, um es den Abläufen und dem Nutzen eines Präsenzseminars möglichst stark anzunähern, beginnend mit der ersten Vorlesungswoche. Eine entsprechende Einladung wird an die zum Seminar Angemeldeten gesendet. Im Lichte der technischen Gegebenheiten wird dabei auf die sonst üblichen wöchentlichen Studierenden-Vorträge zum jeweiligen Seminarthema verzichtet. Es ist stattdessen der in der nachstehenden Seminar-Gliederung jeweils angezeigte bzw. verlinkte Text zu lesen (Sustainability und TdN beziehen sich auf Nr. 7 und 8 der letzten Folie „Eigene Texte“ und Kapitel im Rahmen dieser zwei Links). Die WebEx-Sitzung wird jeweils genutzt, um darüber zu diskutieren. Ohne Vortrag und im Lichte der technischen Voraussetzungen werden die Sitzungen dabei voraussichtlich nicht die volle Zeit von 90 min. benötigen.

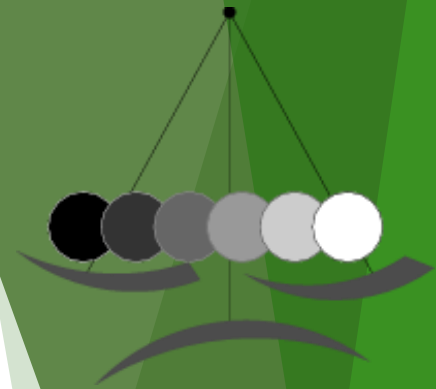
Die Studierenden erbringen ihre Leistung in dem Seminar, indem sie bis 30.09. eine Hausarbeit von etwa 15 Seiten Länge zu einem der zehn Themen anfertigen (und an mich mailen) und zur jeweiligen Seminarsitzung ein dreiseitiges Zusammenfassungs- und Thesenpapier zur Sitzungsthematik vorbereiten (dieses ist fünf Tage vor der Sitzung an [felix.ekardt@uni-rostock.de](mailto:felix.ekardt@uni-rostock.de) zu mailen und wird von dort, ggf. nach kleineren Korrekturen, an alle Teilnehmenden weiterverteilt). Die Themenvergabe findet in der ersten WebEx-Sitzung am 05.05. statt. Die Vergabe eines Themas an mehrere Bearbeiter/innen ist nur möglich, wenn bereits alle Themen vergeben sind.

Über den Dozenten finden Sie Infos unter [www.felix-ekardt.eu](http://www.felix-ekardt.eu) - und bei Interesse durch Anschauen einiger Texte, die ich (oft nicht direkt zum Seminar gehörig!) auf der letzten PPP-Folie verlinke.



# Seminarsitzungen und -arbeiten

1. Einführung in die Seminarthematik
2. Universale Menschenrechte und ihre Kritik (Lit.: Sustainability, Ch. 3.1)
3. Klassisches und neues Freiheitsverständnis (Lit.: Sustainability, Ch. 3.2, 3.3, 3.4)
4. Menschenrechte, Demokratie und Abwägung (Lit.: Sustainability, Ch. 3.5-3.7)
5. Völkerrechtliche Rechtsquellen und Menschenrechte (Lit.: TdN § 4 E. III.)
6. Chancen, Grenzen und Konstitutionalisierung des Völkerrechts (Lit.: TdN § 7 B.)
7. Die „drei Verfassungsgerichte“: EGMR, EuGH, BVerfG (Lit.: Aufsatz)
8. Ökologische Effektivität des Umweltvölkerrechts: Beispiel Paris-Abkommen (Lit.: [Aufsatz](#))
9. Umweltvölkerrecht, Menschenrechte und Naturwissenschaft: das Pariser Klima-Ziel (Lit.: [Aufsatz](#))
10. Chancen und Grenzen von Globalisierung und Freihandel: WTO und Umweltvölkerrecht (Lit.: TdN § 7 A. und § 7 C.)
11. Rechtliche Steuerung der Ozeanversauerung (Lit.: [Aufsatz](#))



# Eigene Texte

1. Sechsmal jährlich Infos über den Newsletter unter [www.felix-ekardt.eu](http://www.felix-ekardt.eu) und konstant auch über Twitter und Facebook
2. [Radiointerview zu Fridays for Future](#) im WDR, März 2019
3. [Diverse ZEIT-Artikel zu aktuellen Nachhaltigkeitsthemen](#)
4. [Verfassungsbeschwerde zur deutschen \(und europäischen\) Klimapolitik](#)
5. **Wir können uns ändern: Gesellschaftlicher Wandel jenseits von Kapitalismuskritik und Revolution**, Taschenbuch, Oekom 2017
6. **Kurzschluss: Wie einfache Wahrheiten die Demokratie untergraben**, Taschenbuch, Ch. Links Verlag 2017
7. [Sustainability: Transformation, Governance, Ethics, Law](#), Springer 2019 (auch [hier](#))
8. [Theorie der Nachhaltigkeit: Ethische, rechtliche, politische und transformative Zugänge - am Beispiel von Klimawandel, Ressourcenknappheit und Welthandel](#), 3. Aufl., Nomos 2016
9. [Paris Agreement, Precautionary Principle and Human Rights: Zero Emissions in Two Decades?](#), SUSTAINABILITY 2018, 2812 (mit Wieding/ Zorn)
10. [Agriculture-related climate policies - law and governance issues on European and global level](#), CCLR 2018, Issue 4 (mit Wieding/ Garske/ Stubenrauch)

